

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 72 (1946)
Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vision und Wirklichkeit

Doch immer mehr schwindet die rohe Gewalt von der Erde, immer mehr treibt und schafft der Geist, und immer mehr enthüllt sich seine alles überwältigende Kraft. Bald wird man gewahr, daß eine starke Faust, ein Harnisch, ein mächtig geschwungenes Schwert nicht hinreichen, das zu besiegen, was der Geist will; selbst Krieg und Waffenübung unterwerfen sich dem geistigen Prinzip der Zeit. *E. T. A. Hoffmann: „Die Elixiere des Teufels“ 1815*

UNO-Pessimismus

Und Nun Offenbart es sich, daß die **UNO**, Unsicher Nach Osten schielend, eine Unklare Nachkriegs-Orientierung betreibt und daher weniger die Wiege, als vielmehr die Urne Neuer Ordnungsbestrebungen zu werden verspricht.

Pif

Amerikanische Anekdoten

Mr. Tompkins muß im kleinen Landwirtshaus übernachten. Er mustert das Zimmer und sagt zu dem kleinen Neger, der ihn hinaufgeführt hat: «Es ist ganz gut, daß ein Seil für den Fall eines Feuers bereitliegt; wozu aber ist die Bibel hier auf dem Tisch?»

«Das ist für den Fall, wenn der Strick auch schon verbrannt ist», erklärt der Neger.

+

«Niemand ist so berühmt, wie er glaubt», erzählte Caruso. «Auf einer Autofahrt, unweit von New York, hatte ich eine Panne und ging in ein Bauernhaus, während der Wagen repariert wurde. Ich kam mit dem Bauern ins Gespräch und sagte ihm schließlich, ich sei Caruso.

Da sprang der Bauer auf und ergriff meine Hand. «Nie hätte ich geglaubt, daß ich in meinen alten Tagen einen so großen Mann hier in meiner Küche sehen würde. Frau, Kinder, kommt her! Caruso ist hier! Der große Robinson Caruso!»

+

In Manila kommt ein Amerikaner gerade zurecht nachhause, um zu sehen, wie ein Dieb, den Arm voller Kleider,



Späte Gewissensforschung

„Bin ich jetzt eigentlich en schlächte oder en tumme Cheib gsii?“

aus seinem Fenster steigt. Der Amerikaner verfolgt ihn so energisch, daß der Dieb schließlich die Sachen fallen läßt und verschwindet. Der Amerikaner hebt seine Kleider auf, da erscheint ein eingeborener Polizist, dem das Be-

nehmen des Amerikaners verdächtig vorkommt, und führt ihn vor den Richter.

Der Amerikaner erzählt seine Geschichte klar und glaubhaft, und der Richter sagt: «Es ist gut, Sie sind frei, aber die Kleider müssen Sie hierlassen!»

«Warum?», fragt erstaunt der Amerikaner.

«Wir haben ja schließlich keinen Beweis dafür, daß Sie die Wahrheit sprechen», erklärte der Richter mit weiser Miene. «Aber sobald der Dieb zurückkommt und die Kleider als die bei Ihnen gestohlenen erkennt, dann können Sie sie haben.»

+

In der Volksschule erzählt der Lehrer den Schülern, es gebe drei Reiche, das Tierreich, das Pflanzenreich und das Mineralreich. Nachher fragt er die Kinder: «Und kann mir einer sagen, welches die höchste Form des tierischen Lebens ist?»

Da meldet sich ein kleiner Junge: «Die Giraffe, Herr Lehrer.»

Mitgeteilt von N. O. Scarpi.

Gespensische Redaktoren

Es existiert in T. ein kleines Lokalblatt, das zwei Mal im Monat erscheint und an welchem drei Redaktoren arbeiten. Man muß gestehn, daß diese nicht oft kommen. Die Redaktion ist daher fast immer leer. Der Herr Direktor sah sich kürzlich gezwungen, folgende Bekanntmachung anzuschlagen:

«Die Herren Redaktoren sind gebeten nicht fortzugehen, bevor sie angekommen sind.» *E. H. St.*

COGNAC AMIRAL
The spirit of victory!
En gros: JENNI & CO. BERN
GONZALEZ

SANDEMAN
(REGISTERED TRADE MARK)
Sherry
Ueberall und führend!
SANDEMAN Berger & Cie., Langnau/Bern

Die Präzisionsuhr
Fortis
Im guten Uhrengeschäft erhältlich